



PRIX ZONTA

PRESSEMITTEILUNG

Eine hervorragende Forscherin erhält den Prix ZONTA 2009

Am Mittwoch 6. November 2009 wurde in Bern zum dritten Mal der mit CHF 30'000.- dotierte Prix ZONTA an eine auf höchstem Niveau in der Wissenschaft tätiger Frau verliehen. Die Jury, bestehend aus der Präsidentin Prof. Iris Zschokke-Gränacher, den Professoren Giorgio Margaritondo, Vizepräsident für akademische Angelegenheiten an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (EPFL) und Ulrich Suter, von der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH Zürich), hat die Zürcherin

Dr. Anja Bieberle-Hütter
Oberassistentin an der ETH Zürich
im Departement für Materialwissenschaften

zur Preisträgerin erklärt.

Frau Anja Bieberle-Hütter hat hervorragende wissenschaftliche Beiträge an die Entwicklung von Festoxid-Brennstoffzellen für die direkte Umwandlung von chemischer Reaktionsenergie in elektrische Energie geliefert. Sie hat mit ihren wegweisenden Arbeiten über elektrochemische Prozesse an Elektroden und dank ihrer Erfahrung in der Materialpräparation, neue konkrete Möglichkeiten zur Herstellung von kleinen, leistungsfähigen Brennstoffzellen aufgezeigt, welche durchaus geeignet sein könnten, einst herkömmliche Trockenbatterien zu ersetzen.

Der Prix ZONTA wird alle zwei Jahre vergeben und soll Frauen darin bestärken, sich in der wissenschaftlichen Forschung zu profilieren. Mit diesem Preis setzen die Mitglieder von Zonta Schweiz und Liechtenstein ein markantes Zeichen für die Anerkennung ausserordentlicher Leistungen und geben damit jungen Frauen Vorbilder. Die Auszeichnung ist ganz im Sinne von ZONTA INTERNATIONAL, einer Service Organisation mit Frauen in verantwortlicher Stellung in verschiedenen Berufen.

Der Prix ZONTA 2009, unterstützt von Carlo Rubbia, Nobelpreisträger, wurde von Luisella Realini, Präsidentin der UNION Intercity der Zonta Clubs Schweiz und Liechtenstein, überreicht. Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf äusserte sich vor zahlreich geladenen Gästen aus Politik und der akademischen Welt, u.a. Cornelia Halin und Christina Fragouli, beide PRIX ZONTA Preisträgerinnen, sowie den Vertreterinnen der zweiundzwanzig Zonta Clubs der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein.

Bern, 6. November 2009

Advancing the status of women worldwide

